

Von KLEIN zu groß

Semlower Nachhaltigkeits Sommercamp 2016

Internationaler Wissensaustausch mit deutschen und polnischen Kindern und Jugendlichen
Cornell Kuithan www.pommerscher-forstverein.de



Ziele des Projektes

Was: Vermittlung von Wissen über den Zusammenhang zwischen der Umwelt und dem Nachhaltigkeitsdenken (sozial, ökonomisch, ökologisch).

Wie: einwöchiges internationales Sommercamp (in Semlow) mit bis zu 50 Teilnehmern, polnische und deutsche Kinder/ Jugendliche erarbeiten zeitgleich miteinander Konzepte, Denksätze und Handlungswissen, ihre Ergebnisse stellen die Teilnehmer in Form von Vorträgen der Öffentlichkeit vor.

Wo: Gemeinde Semlow, im Westen des LK Vorpommern - Rügen (MV)

Warum: Bewusstseinsentwicklung für die Bedeutung ihres Handelns über die erarbeiteten Vorträge und den interkulturellen Austausch. Abbau von Ängsten vor dem Anderen, dem Fremden, durch das Zusammentreffen der verschiedenen Nationen, Förderung eines friedlichen Miteinanders in Europa. Stärkung des ländlichen Raumes durch das Projekt und das Engagement der Kinder und Jugendlichen.

Wir brauchen Sie & Ihr Engagement

Sie möchten mitarbeiten, mitwirken, mithelfen oder uns unterstützen? Sie haben Ideen oder Anregungen?

Wir freuen uns auf Sie!



Projekthalt

• **Thema des Sommercamps:** Nachhaltigkeit lernen und leben, Simulationsspiele zum Management natürlicher Ressourcen, **Nachhaltige Entwicklung** strategisch planen, aktivierende Methoden rund um unseren Lebensstil („Ökologischer Fußabdruck“)

• **Umweltfilme** werden öffentlich im Schlosspark gezeigt

• **externe öffentliche Fachvorträge** rund um das Thema Nachhaltigkeit

• die Sommercamp-Teilnehmer tragen Ihre Erkenntnisse als Vortrag mit Podiumsdiskussion öffentlich vor, dazu werden **Entscheidungssträger aus Politik u. Wirtschaft** eingeladen

• begleitet wird das Sommercamp durch die **Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)**, Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz, Studiengang Strategisches Nachhaltigkeitsmanagement M.A., der Gemeinde Semlow, der Güstrow GaLaFo und weitere Unterstützer

• die **Schadschöpfung** die durch die **An- / Abreise** sowie den **Ressourcenverbrauch** vor Ort entsteht, soll durch ökologische Verbesserung und soziales Engagement durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgeglichen werden (z. B. Pflanzaktionen in Plennin)

Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung

Wissensvermittlung im Kontext der Bildung für Nachhaltige Entwicklung

- **Bildung für Nachhaltige Entwicklung** kann einen Weg aus den globalen naturzerstörenden, wachstumsgetriebenen Gesellschaftssystemen aufzeigen und den Gedanken von ökologischer, ökonomischer und sozialer **Entwicklung**, hin zu nachhaltiger Entwicklung vermitteln (de Haan 2006)
- **Gestaltungskompetenz** ermöglicht, nicht nachhaltige Entwicklungen zu erkennen und das erworbene Wissen, über nachhaltige Entwicklung anzuwenden, um so zukünftige gesellschaftliche Herausforderungen eigenverantwortlich bewältigen zu können (de Haan 2006)
- das vermittelte Wissen hilft den Teilnehmern, sich nachhaltige Handlungsoptionen in den Kernbereichen Ressourcenschonung, **Umweltschutz**, fairer Handel und internationale Gerechtigkeit anzueignen
- das **interkulturelle Nachhaltigkeits Sommercamp** fördert die Fähigkeit zur Interaktion in heterogenen Gruppen sowie die Fähigkeit zum eigenständigen Handeln.

Quelle: de Haan, G. (2006). Transfer-21. <http://www.transfer-21.de/daten/materialien/Handreichung.pdf>. Abgerufen am 05.01.2016



Zeichnungen: Hanna Berger

Ablaufplan

(Änderungen beim Ablauf sowie beim Inhalt vorbehalten)

Montag 06.06.2016
- Anreise der Sommercamp - Teilnehmer/ innen
- Umweltkino Park Semlow Film „Film Baraka“
- abendlicher Austausch am Lagerfeuer
Dienstag 07.06.2016
- Vortrag „Management natürlicher Ressourcen, Forstwirtschaft in M-V“
- Forestry Simulationsspiel zum Management natürlicher Ressourcen*
- Nachtwanderung im Park Semlow
Mittwoch 08.06.2016
- Vortrag zum Thema „Nachhaltige Entwicklung“
- Nachhaltigkeitspyramide: „Nachhaltige Entwicklung strategisch planen“*
- zum Ausgleich der Schadschöpfung des Camps: Pflanzaktion in Plennin
- Umweltkino Park Plennin, Film „I Am“
Donnerstag 09.06.2016
- Vortrag „Unser ökologischer Fußabdruck“
- ein Planspiel zur Ressourcenverteilung in der Welt*
- Umweltkino im Park Semlow, Film „Cowspiracy“
Freitag 10.06.2016
- Abschlussrunde (Würden die Erwartungen der Teilnehmer erfüllt?)
- gemeinsame Verabschiedung; „Spinnennetz-Spiel“
- Abreise der Sommercamp-Teilnehmer/ innen

Quelle: (dpjw; Jugend begegnet Zukunft, DBU. (2015). Methoden. <http://www.sherpa-bne.org/redaktion/>. Abgerufen am 22.11.2015).

Pommerscher Forstverein

Projekträger/ Ansprechpartner:
Pommerscher Forstverein e.V.
Elmenhorster Straße 16
18510 Abtshagen
Cornell Kuithan
Telefon: 0176 99381053
denkwerkstatt-nachhaltigkeit@web.de

Spendenkonto:
Pommerscher Forstverein e.V.
Pommersche Volksbank eG
IBAN: DE21 1309 1054 0009 1106 40
Kennwort: Denkwerkstatt



Gemeinde Semlow

Gemeinde Semlow
Gemeindebüro im Schloss Semlow
Parkstraße 8
Telefon: 0172 3936140
bgm@semlow.info



Förderer


**Nordvorpommersche
Waldlandschaft**

Güstrower
GARTEN-, LANDSCHAFTS- UND
FORSTBAUGESELLSCHAFT mbH 